



Margret Wentingmann, Hendrik Lukas, Jochen Albers, Manfred Schlichte und Pfarrer Stefan Scho (v.l.) hoffen, dass 2012 wieder viele Jugendliche ihre Koffer packen und mit ins Sommerlager fahren: nicht mehr nach Mellau, sondern nach Grünberg. MLZ-Foto Teine

Abschied von Mellau

Ferienwerk Südlohn stellt neues Konzept für Sommerlager vor

SÜDLOHN. Eine Ära geht zu Ende: Das Ferienwerk Südlohn hat sich vom österreichischen Mellau als Ziel für die Sommerlager verabschiedet. Nach über 50 Jahren soll das Lager 2012 zum ersten Mal nach Grünberg in Mittelhessen führen.

„In diesem Jahr gab es zum ersten Mal in all den Jahren nicht genügend Anmeldungen für ein Sommerlager“, erklärt Jochen Albers. Zusammen mit Margret Wentingmann, Hendrik Lukas, Manfred Schlichte und Pfarrer Stefan Scho organisiert er das Lager. „Wir haben von Eltern und Kindern gehört, das das Konzept nicht mehr stimmte“, ergänzt Lukas. Einerseits sei ein Wanderlager mit Touren an jedem zweiten Tag nicht mehr gefragt, andererseits sei Mellau vielen Eltern zu weit von Südlohn entfernt. „Und

das, obwohl viele von denen früher selbst mitgefahren seien“, wundert sich Manfred Schlichte. Aber anscheinend sei ein Wanderlager einfach nicht mehr zeitgemäß.

Über den plötzlichen Rückgang der Anmeldungen in diesem Jahr war das Organisationsteam dennoch überrascht. Schließlich sei bisher an dem Konzept ja nichts verändert worden.

Änderungen

Damit im kommenden Jahr wieder viele Jugendliche aus

Südlohn mitfahren, hat sich das Organisationskomitee folgende Neuerungen überlegt:

› Das Lager führt vom 28. Juli bis zum 9. August 2012 nach Grünberg, Mittelhessen, rund drei Autostunden von Südlohn entfernt.

› Statt regelmäßiger Wanderungen gibt es eine **Drei-Tages-Kanoutour** auf der Lahn. Die Tour wird von ausgebildeten Kanutrainern begleitet. Das Gepäck für diese drei Tage wird mit einem Begleitfahrzeug transportiert. Dane-

ben ist ein buntes Programm geplant.

› Die **Unterbringung** erfolgt in der Jugendfreizeitstätte Grünberg der Awo.

› Die **Kosten** für das zwölf-tägige Lager betragen 349 Euro.

› Die **Teilnehmerzahl** ist auf 40 Jugendliche begrenzt. Die Betreuung übernehmen acht ehrenamtliche Helfer.

› Der Beginn der **Anmeldephase** wird noch bekannt gegeben.

Selbstläufer

Das Lager in Dorsten-Lembeck, das sich an Grundschüler richtet, ist von den Änderungen nicht betroffen. „Lembeck ist quasi ein Selbstläufer“, sagen die Organisatoren. Die Grundschulkinder seien einfacher zu begeistern als die Jugendlichen. Da müsse nichts geändert werden. sjt

i Neues Ziel für Südlohner Jugendliche

Grünberg liegt im Landkreis Gießen und ist knappe 280 Kilometer von Südlohn entfernt. Die Stadt wurde 1222 erstmals erwähnt. Rund 14 200 Einwohner leben in der Kernstadt und den 13 Stadtteilen. Die Jugendfreizeitstätte Grünberg, in der die Südlohner untergebracht werden, liegt am Rand des Naturparks „Hoher Vogelsberg“.

www.gruenberg.de
www.juf-gruenberg.de

www.ferienwerk-suedlohn.de